

Das ewige Kind

Die Leipziger Comicfigur Schweinevogel wird 25 – und wird morgen gefeiert

Vor 25 Jahren brachte der Leipziger Zeichner Schwarwel seine Comicfigur Schweinevogel erstmals zu Papier. Inzwischen sind etliche Comic-Strips und ein Animationsfilm um das überdrehte Mischwesen entstanden. Die Party steigt morgen in der Moritzbastel.

Von MATHIAS SCHÖNKNECHT

Schweinevogel entstand 1987, als sich der junge Leipziger Künstler Schwarwel mit seiner ehemaligen Freundin fragte, wie wohl diverse Kreuzungen verschiedener Tiergattungen aussehen würden? Ihnen wurde klar, dass der Mensch ohnehin alles ausprobieren würde, was er kann – ohne ethische Grenzen zu akzeptieren.

Die Kreuzung aus Schwein und Vogel gefiel dem Künstler besonders gut. Und bald entstand ein ganzer Kanon an Figuren drumherum – vom Affen Iron Doof über die vernunftbegabte, aber pröhlige Schlammputze Swampie bis hin zu Gott, Dschäms Gott, einer Art sprechender Hinkelstein. Schweinevogel selbst ist neugierig, altklug, impulsiv und manchmal weise, scheint immer ein Kind zu bleiben. Für sein Hausferkel Sid geht Schweinevogel durch die Hölle. Zusammen haben sie schon einiges erlebt. In ihrem bisher einzigen gemeinsamen Film: „Es lebe der Fortschritt“ sind sie mittels einer von Schweinevogel gebauten Raum-Zeit-Maschine zum Ursprung allen Lebens gereist, zum Planeten Urknallbonbon.

Eine ganze Comicreihe schmückt bereits, neben dem Film, das Leben rund um das Schweiniversum aus. Angefangen von: „Wie alles begann: Die Wunder des Schweiniversums“ bis hin zu „Schweinevogel Total-O-Rama: Comics aus den ersten 20 Jahren von Schweinevogel“, das anlässlich des runden Geburtstags erschien. Wie es mit der Comicfigur weitergeht, weiß der Künstler auch schon: zum 25. Jubiläum wird es einen „Schweinevogel Total-O-Rama, Teil II“ geben. Im nächsten Jahr folgt ein weiterer Animationsfilm der Kultfigur. Getreu der Schweinphilosophie: Leben ist, was du daraus machst.

Der Künstler Schwarwel wurde 1968 in Leipzig geboren, wo er heute auch lebt. Er ist Karikaturist, Illustrator, Comiczeichner, Trickfilmer. Er war von 1993 bis 2011 Art Director der Musik-



Schweinevogel spielt sich gern in den Vordergrund, auch auf Schwarwels Selbstporträt.

gruppe „Die Ärzte“. Er ist ehemaliger Chefredakteur des Comicverlages „Extrem Erfolgreich Enterprises“ und Regisseur von Musikvideos von Sido, Good Charlotte und den Ärzten.

Morgen wird in der Moritzbastel die große Schweinevogel-Party gefeiert. Zudem wird der 3. Comicgarten eröffnet. Es liest Santiago Ziesmer, die deutsche Stimme von Spongebob Schwammkopf, der auch Iron Doof synchronisiert, aus „Loriot“. Der Director's Cut des Animationsfilms

„Schweinevogel – Es lebe der Fortschritt!“ wird als Premiere vorgeführt. Dem Aufruf, Schweinevogel mittels Grafik, Foto oder Film Glückwünsche zukommen zu lassen, folgten über 100 Liebhaber. Die Ergebnisse werden gezeigt. An die Kamera haben sich auch Die Prinzen gewagt, ebenso gibt es einen Glückwunsch-Film von der Internetcomicfigur Ulkbär. Schwarwel selbst führt durch den Abend.

Ⓜ morgen ab 20 Uhr in der Moritzbastel, Eintritt ist frei; www.schweinevogel.de